



TICKEN Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB für Schulen, Unternehmen und andere Institutionen

Artikel 1 – Definitionen

Folgende Definitionen kommen in den AGB zur Anwendung:

1. Händler: Eine natürliche rechtliche Person, die dem Käufer Güter und / oder Dienstleistungen anbietet.
2. Käufer: Jede künstliche oder natürliche Person, die einen Vertrag mit dem Händler eingeht oder über den Abschluss eines Vertrages verhandelt.
3. Vertrag: Jeder Vertrag zwischen Händler und Käufer. Jeder Zusatz zum Vertrag und alle rechtlichen Handlungen, die zum Vertrag führen.
4. Fernvertrag: Ein Vertrag, der durch eine oder mehrere Techniken der Fernkommunikation innerhalb eines Systemes, das durch den Händler organisiert ist, zustande kommt, um aus der Ferne Güter und / oder Dienstleistungen zu verkaufen, bis zu und einschließlich des Momentes, wenn der Vertrag zu Stande gekommen ist.
5. Technik zur Fernkommunikation: Die Methode, die dazu verwandt wird, um den Vertrag auszuführen, ohne dass der Käufer und der Händler zur selben Zeit am selben Ort sein müssen.
6. Tag: Kalendertag.
7. Dauerhafte Datenspeicherung: Jede Methode, die den Käufer oder Händler befähigt, Informationen zu speichern, die sie für zukünftige Konsultation und unveränderte Reproduktion der gespeicherten Information erhalten haben.
8. Benutzer: Jeder Schüler oder Angestellter, der vom Käufer registriert wurde.
9. Dienst: Zugang zu bestimmten, der Öffentlichkeit nicht zugänglichen Teilen der Website, zur Verfügung gestellt oder geleitet durch den Händler.
10. Anleitung: Die Information, die der Händler dem Käufer zur Verfügung stellt, die die Vorgehensweise und die Anwendung der Güter und / oder Dienstleistungen beschreibt.

Artikel 2 – Identität des Händlers

TICKEN B.V.

Aktiv unter dem Namen	: TICKEN, TICKEN.DE
Firmenname	: Kapelstraat 17, 3742 CG Baarn, Niederlande
Email-Adresse	: info@ticken.de
Handelskammer NL	: 24454327
Umsatzsteuer-Identifikations-Nr.	: NL820468125B01

2. Vertrag

- 2.1 Ein Angebot ist nicht bindend für den Händler und dient nur als Aufforderung, um einen Vertrag anzubieten.
- 2.2 Ein Vertrag gilt als geschlossen, wenn der Käufer beim Händler bestellt und die Bestätigung der Bestellung vom Händler an die vom Käufer zur Verfügung gestellte Email-Adresse gesandt wurde. Der Käufer akzeptiert mit der Bestellung die Allgemeinen



Geschäftsbedingungen.

2.3 Der Händler behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern. Diese Änderungen werden sofort wirksam.

3. Lieferung

3.1 Der Händler bietet keine feststehenden Lieferdaten. Daher ist es nicht möglich, genaue Daten für die Lieferung anzugeben.

3.2 Der Händler behält sich das Recht vor, eine Bestellung aufzuheben oder zu annullieren, wenn der Käufer nicht entsprechend dem Vertrag seiner Zahlungsverpflichtung nachgekommen ist.

3.3 Der Händler behält alle Rechte der Güter und / oder Dienstleistungen, die er bietet, wenn der Käufer nicht seine Zahlungsverpflichtungen dem Vertrag entsprechend erfüllt hat, inklusive Ansprüche, die sich aus Unzulänglichkeiten des Vertrages ergeben.

3.4 Alle Passwörter oder Zugangscodes, die im Zusammenhang mit den Gütern und / oder Dienstleistungen des Händlers stehen oder für den Gebrauch derselben nötig sind, sind ab dem Zeitpunkt der Lieferung in voller Verantwortlichkeit des Käufers.

4. Preise und Gebühren

4.1 Der Verkauf, die Lieferung und die Überlassung der Güter und / oder Dienstleistungen wird mit dem Abschluss des Vertrages gültig, in Übereinstimmung mit den Preisen und Gebühren.

4.2 Die Preise für den Kurs basieren auf der geschätzten Anzahl der Teilnehmer für das Jahr der Lizenznahme. Der Käufer erhält eine Rechnung auf Grundlage dieser Anzahl. Dies wird aber neu berechnet, bevor die Lizenz abläuft, basierend auf der tatsächlichen Anzahl der registrierten Teilnehmer. Der Käufer erhält dann eine Rückzahlung oder eine Rechnung für eine zusätzliche Zahlung.

4.3 Diese Preise sind festgelegt und daher nicht von der Anzahl der Teilnehmer pro Lizenz abhängig.

4.4 Der Händler behält sich das Recht vor, die Preise und Gebühren jährlich anzupassen, basierend auf dem offiziellen "Buyer Price Index (CPI)" für das vorhergehende Kalenderjahr.

5. Rechnungsstellung und Zahlung

5.1 Eine Rechnung kann gestellt werden, sobald die Bestellung in Auftrag gegeben wurde oder sobald der Vertrag mit dem Händler abgeschlossen wurde.

5.2 Die Zahlung sollte innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen nach Rechnungsdatum auf dem Bankkonto des Händlers eingehen.

5.3 In Übereinstimmung mit den Zahlungsbedingungen in Artikel 5.2 sollte der Käufer die Zahlung innerhalb dieser Zeit vornehmen. Im Falle einer verspäteten Zahlung ist der Händler berechtigt, den entsprechenden gesetzlichen Zinssatz vom Fälligkeitsdatum ab in Rechnung zu stellen. Sollten außergerichtliche Kosten entstehen, können sie bis zu einer Höhe von 15% des unbezahlten Rechnungsbetrages pro Jahr in Rechnung gestellt werden, ohne dabei das Recht des Händlers einzuschränken, dem Käufer die tatsächlichen Kosten in Rechnung zu stellen.

5.4 Für den Fall, dass der Käufer nicht seiner Zahlungsverpflichtung oder einer anderen Verpflichtung des Käufers nachkommt, wie sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen vereinbart wurden, behält sich der Händler vor, den Vertrag zu beenden oder außer Kraft zu setzen, ohne dabei das Recht des Händlers zu beeinträchtigen, den Käufer für die Einhaltung oder eine Entschädigung in Zusammenhang mit der Beendigung des Vertrages und dadurch entstandenen Schaden haftbar zu machen.

6. Garantie, Reklamation und Rückgabe

6.1 Der Händler garantiert, dass die Güter und / oder Dienstleistungen die



Anforderungen erfüllen, die im Angebot aufgeführt sind, sowie die Anforderungen der Sicherheit und Nutzbarkeit, die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses entsprechend der Bestimmungen erforderlich sind.

6.2 Der Käufer kann keine Garantie in Anspruch nehmen, wenn:

- an dem Gegenstand Änderungen vorgenommen wurden;
- bei Abnutzungserscheinungen;
- bei unsachgemäßer Nutzung und / oder bei Nichtbeachtung der Instruktionen für den Gebrauch, bei willentlicher Beschädigung oder grober Fahrlässigkeit;
- Naturgewalt, einschließlich - aber nicht ausschließlich - durch Blitzschlag, Stromausfall;
- der Käufer mit der Zahlung in Verzug ist und seinen Verpflichtungen nicht nachkommt.

6.3 Der Käufer hat nach Lieferung 14 (vierzehn) Tage Zeit für eine Reklamation, oder von dem Datum ab, an dem die Dienstleistung schriftlich vereinbart wurde. Die Reklamation muss eine klare Beschreibung einschließen. Wenn keine Beschreibung vorliegt, behält sich der Händler vor, jeden Schadensersatzanspruch abzulehnen.

6.4 Die Rückgabe wird akzeptiert, wenn die Güter in der Originalverpackung zurückgesandt werden und nicht beschädigt oder verändert sind. Der Käufer ist verpflichtet, dem Händler schriftlich den Grund für die Rückgabe anzugeben.

6.5 Wenn der Käufer von seinem Recht zur Kündigung Gebrauch macht, entstehen dem Käufer ausschließlich die Kosten für die Rücksendung. Falls der Käufer schon Zahlungen für Güter oder Dienstleistungen geleistet hat, werden diese vom Händler innerhalb von 30 Tagen nach Rücksendung der Güter oder Kündigung der Dienstleistung zurückerstattet.

7. Dauer der Geschäftsbeziehung

7.1 Der Händler bietet seine Dienstleistung für die Dauer eines Jahres (nachfolgend: ein Lizenzjahr).

7.2 Es gibt keine Kündigungsfrist für einen unbegrenzten Vertrag; der Käufer kann jederzeit kündigen.

7.3 Wenn der Käufer den Vertrag kündigen möchte, soll er den Händler per Email benachrichtigen.

7.4 Nach dem Erhalt der Bitte des Käufers um Kündigung wird der Händler den Vertrag mit sofortiger Wirkung auflösen; dies geschieht in Form einer Bestätigung per Email an den Käufer. Der Händler kann auf dieselbe Weise kündigen, falls er die Dienstleistung nicht mehr anbietet.

7.5 Wenn ein Vertrag für eine Dienstleistung gekündigt wird (durch Kündigung oder auf andere Weise), werden alle Informationen und Daten des Käufers, die in Zusammenhang mit der Dienstleistung stehen, gelöscht. Der Händler ist nicht verpflichtet, diese Informationen zu sichern oder sie dem Käufer zukommen zu lassen, nachdem der Vertrag gekündigt wurde.

8. Geistiges Eigentum

8.1 Alle Urheberrechte und anderen Rechte, die das Geistige Eigentum betreffen, einschließlich Text, Bilder und Software gehören ausschließlich dem Händler und den damit verbundenen Firmen oder sind mit der Einwilligung des Besitzers hierin eingeschlossen.

8.2 Der Käufer ist nicht berechtigt, den Kurs oder jegliche Rechte, die mit dem Kurs in Zusammenhang stehen, für etwas anderes zu nutzen als für das persönliche Studium. Die Übertragung oder der Verkauf an Dritte ist ausdrücklich verboten.

8.3 Keine der Bestimmungen in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder dem Vertrag können vollständig oder teilweise dem Käufer Rechte entsprechend Artikel 8.1 übertragen. Der Käufer erkennt diese Rechte an und wird von direktem oder indirektem Verstoß gegen diese absehen. Ein Verstoß gegen diese Rechte hat eine Vertragsstrafe in Höhe von 1.000,- Euro pro Verstoß zur Folge und wird pro Woche der Dauer des Verstoßes erhoben. Der Händler behält sich das Recht vor, Schadensersatzansprüche zu stellen.

8.4 Es ist dem Käufer verboten, das Benutzerhandbuch oder das vom Händler zur Verfügung gestellte Material zu löschen, zu beschädigen oder anderweitig zu verändern (entsprechend Artikel 8.1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen) oder die TICKEN-



Warenzeichen und Firmenlogos zu löschen.

9. Persönliche Informationen

9.1 Der Händler nutzt Ihre persönlichen Informationen, um Bestellungen und Verträge zu bearbeiten, für die Beziehung zum Käufer, die Dienstleistung und Produktentwicklung sowie die allgemeine Geschäftsplanung.

9.2 Der Schüler kann seine persönlichen Informationen auf der Website unter "Mein TICKEN" einsehen und verändern.

9.3 Cookies, die von der Website des Händlers an Ihren Computer gesandt werden, können von Ihnen zurückgewiesen oder als notwendig akzeptiert werden; sie werden darauf hingewiesen, wenn sie zu Ihnen gesandt werden. Sie können Ihre Cookie-Einstellungen im Browser entsprechend einstellen.

9.4 Wenn Sie die Website des Händlers besuchen, werden wir Ihre IP-Adresse aufzeichnen und die von Ihnen besuchten Seiten. Diese Informationen werden ausschließlich für die Qualitätskontrolle gesammelt und verarbeitet sowie um die Website und die Dienstleistungen zu verbessern. Wir geben diese Informationen niemals an Dritte weiter.

9.5 Das Händlerprotokoll zum Datenschutz wurde bei der Datenschutzbehörde in Den Haag ("College Bescherming Persoonsgegevens") unter der Referenznummer m1408875 registriert. Die Datenschutzrichtlinien sind auf der Website des Händlers einsehbar. Wenn Sie eine Kopie dieser Datenschutzrichtlinien wünschen, können Sie diese per Email beim Händler anfordern.

10. Verfügbarkeit, Fehler und Höhere Gewalt

10.1 Der Händler bemüht sich, die Verfügbarkeit der Güter und Dienstleistungen sicherzustellen; er bemüht sich weiterhin, alle auftretenden Fehler oder Probleme so schnell wie möglich zu bearbeiten.

10.2 Höhere Gewalt schließt alle Umstände mit ein, die sich jenseits der Kontrolle des Händlers befinden und wodurch dieser außer Stande gebracht wird, seine Verpflichtungen dem Käufer gegenüber zu erfüllen.

10.3 Im Falle Höherer Gewalt, die den Händler außer Stande setzt, seine Verpflichtungen gegenüber dem Käufer zu erfüllen, werden die Verpflichtungen für die Dauer der Einwirkung der Höheren Gewalt mit sofortiger Wirkung ausgesetzt. Wenn die Dauer der Einwirkung der Höheren Gewalt länger als einen Monat beträgt, kann jede Seite den Vertrag kündigen, dies teilweise oder vollständig. Dies muss in Schriftform geschehen. Der Käufer kann im Falle von Höherer Gewalt keinen Schadensersatzanspruch stellen.

11. Haftungsbedingungen, Schadensersatzleistung und Verjährung

11.1 Der Händler haftet nicht für jegliche vom Käufer oder einem Dritten verursachten Schäden, die durch inkorrekte oder unsachgemäße Behandlung der vom Händler zur Verfügung gestellten Güter und / oder Dienstleistungen entstanden sind.

11.2 Der Käufer leistet dem Händler Schadensersatz für alle Ansprüche Dritter, die in Zusammenhang mit den Gütern und / oder Dienstleistungen stehen, die dem Käufer vom Händler zur Verfügung gestellt wurden.

12. Kündigung des Vertrages

12.1 Der Händler behält sich das Recht vor, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn:

- der Käufer sich nicht mit den Bedingungen einverstanden erklärt oder diese nicht einhält;
- der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt oder erklärtermaßen zahlungsunfähig ist;
- der Käufer oder ein Bürge die Zahlung des ausstehenden Betrages vereinbart haben;
- dem Käufer Gebühren im Zusammenhang mit Gütern entstanden sind, die konfisziert



wurden, und dieser Prozess zwei Monate überschreitet;

– im Falle, dass der Käufer ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Händlers die Inanspruchnahme der Dienstleistung nicht fortgesetzt hat.

12.2 In Übereinstimmung mit den Bedingungen, die in Artikel 12.1 beschrieben sind, sind alle ausstehenden Beträge, die vom Käufer geschuldet werden, in voller Höhe und sofort zahlbar.

12.3 Im Falle, dass der Vertrag aus den oben erwähnten Gründen gekündigt wurde, ist der Händler nicht verpflichtet, dem Käufer irgendwelche Schäden auszugleichen oder einen Schadensersatz zu zahlen.

13. Anwendbares Recht und Rechtsprechung

Alle oben erwähnten Konditionen, Haftungsausschlüsse und Verträge sind dem niederländischen Gesetz unterworfen. Alle Rechtsstreitigkeiten, die in Zusammenhang mit diesen Bedingungen, Haftungsausschlüssen und Verträgen entstehen oder daraus hervorgehen, sollen der dafür zuständigen Gerichtsbarkeit in Utrecht vorgebracht werden.

copyright © 2010-2011, TICKEN b.v.